

Verband & Kommunikation

Internet-Video für Verbände

Der Einsatz von Internet-Video im Verband sorgt für mehr Service und steigert die Informationsleistungen

von Anja Zielke

Ein besonders lebendiges und authentisches Instrument der Online-Kommunikation sind Internet-Video-Übertragungen. Kein anderes Medium bietet so vielfältige Möglichkeiten, Inhalte anschaulich wiederzugeben.

Warum sind bewegte Bilder so wirkungsvoll?

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Es erweckt die Aufmerksamkeit des Betrachters und ruft unmittelbar Emotionen hervor. Öffentlichkeitsarbeit ist zum großen Teil ein „Kampf um Bilder“, die haften bleiben. Zusätzlich unterstützen bewegte Bilder die Lernfähigkeit. Die Kombination akustischer und visueller Reize an das Gehirn sorgt für eine besonders gute Gedächtnisleistung.

Dank moderner Technologien kann sich heute jeder mit vergleichsweise geringem Aufwand die Vorteile der Videokommunikation zunutze machen: mit dem Einsatz von Video im Internet.

Wie funktioniert „Internet-Video“?

Man unterscheidet zwischen Video-Live-Übertragungen und Übertragungen auf Anforderung (Video-On-demand). Bild- und Tonsignale werden entweder in Echtzeit übertragen oder die Videoaufnahmen werden für den Abruf auf einer Website hinterlegt. Live-Übertragungen sind mit höherem Aufwand verbunden und werden meist nur dann eingesetzt, wenn Informationen ohne Zeitverzögerung weitergegeben werden müssen, wie bei Pressekonferenzen oder den Hauptversammlungen von Aktiengesellschaften. Eine Video-On-Demand Produktion kann bereits wenige Stunden nach der Aufzeichnung online gehen.



Internet-Video kann direkt live aus dem Saal übertragen oder im Anschluss an die Veranstaltung „on demand“ bereitgestellt werden.

Die Integration bewegter Bilder im Internet erfolgt in der Regel mit Hilfe der so genannten Streaming-Technik. Bei diesem Verfahren werden digitalisierte Video- oder Audioinhalte in ein bestimmtes Daten-Format gebracht (kodiert). Zum Abspielen benötigt der Nutzer lediglich einen der bekannten Media-Player wie den Windows-Media-Player, Real-Player oder Quicktime.

Die Videoqualität beim Zuschauer hängt von der Art der Produktion und der Anbindung an das Internet ab. Ein für den Real-Player kodiertes Video kann auch nur hiermit abgespielt werden. Man sollte also seine Zielgruppe möglichst gut kennen, um effizient und barrierefrei produzieren zu können.

Das Besondere an der Streaming-Technologie ist, dass die Daten nicht vor dem Abspielen komplett heruntergeladen werden müssen, sondern sukzessive während des Abspielens nachgeladen werden. Auf diese Weise

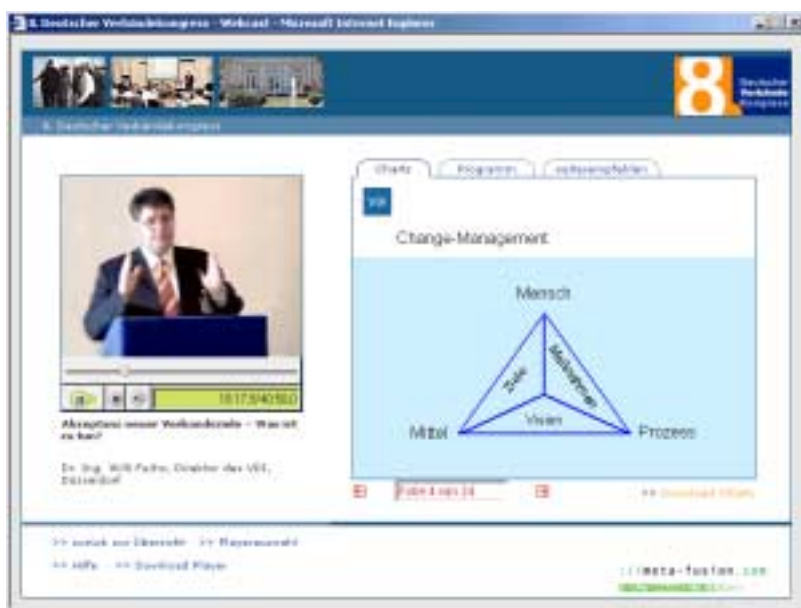
startet eine Videopräsentation sofort nach Anklicken des entsprechenden Links.

Um Videos im Internet zu übertragen oder auf Anforderung bereit zu stellen, müssen die Daten auf einem speziell dafür eingerichteten Server abgelegt werden. Der Betrieb eines eigenen Videosevers ist in der Regel zu aufwändig und rechnet sich nicht. Deshalb sollte man hier auf einen entsprechenden Dienstleister zurückgreifen.

Was ist das Besondere an Internet-Video?

Es ist nicht das bewegte Bild allein. Häufig sieht man auf Webseiten einen Link zu einem Präsentationsvideo, das thematisch zusammenhanglos irgendwo platziert ist. Durch Anklicken öffnet ein Fenster, das Video startet und dem Zuschauer stellen sich tausend Fragen. Was ist das Thema? Wie alt ist die Aufnahme? Wer spricht dort? Wie lange läuft das Video? Informationen die für die Bewertung der inhaltlichen Qualität des Beitrages unerlässlich sind fehlen. Das Geheimnis liegt also in der Verknüpfung der Videodaten mit zusätzlichen Informationen. So können zum Beispiel Präsentationscharts zur Video- oder Audioaufnahme synchronisiert werden. Zusätzlich können alle Chartinhalte automatisch verschlagwortet werden. Professionelle Dienstleister setzen bei Internet-Video-Produktionen Datenbanken ein. Sie verknüpfen alle relevanten Informationen verschiedener Medien (Bild, Ton, Text, Grafik), um aus einer Dokumentation ein komfortables, dauerhaft verfügbares Arbeitsmittel zu schaffen.

Wichtig bei der Einbindung von Internet-Video ist die konzeptionelle Vorarbeit und die benutzergerechte Aufbereitung. Gut integriert bedeutet Internet-Video eine enorme Bereicherung einer Website. Wertvolle Inhalte stehen dauerhaft zum Abruf bereit.



Durch die Verknüpfung aller relevanten Medien wird eine Internet-Video Dokumentation zum effizienten Arbeitswerkzeug.

Welche Inhalte eignen sich für Internet-Video?

Prinzipiell eignet sich alles für das Internet. Vorteilhaft ist, wenn der Beitrag digital auf CD vorliegt und nur kodiert werden muss. Auf diese Weise lassen sich Aufzeichnungen von Interviews oder TV-Sendungen auf die Website stellen. Hierfür ist die Genehmigung des Senders einzuholen.

Besonders geeignet für Internet-Video sind Tagungen, Konferenzen und Seminare. So können die wertvollen Tagungsinhalte dokumentiert werden. Um sicherzustellen, dass Mitglieder und Gäste dennoch erscheinen und die Vorträge der Referenten nur ihnen vorbehalten sind, kann ein passwortgeschützter Zugang eingerichtet werden. So wurde zum Beispiel die Exklusivität beim 8. Deutschen Verbändekongress sichergestellt.



Zur Sicherung der Exklusivität wurden die Videoaufzeichnungen der Vorträge zum 8. Deutschen Verbändekongress über den passwortgeschützten internen Bereich zugänglich gemacht, realisiert von der Kölner Firma meta-fusion GmbH.

Wofür kann man Internet-Video nutzen?

Internet-Video bietet folgende Möglichkeiten:

- Darstellung komplexer Themeninhalte
- Dokumentation von Veranstaltungen
- Präsentation von Personen und Firmen
- Plattform für die Weiterbildung
- Direkte Dialogmöglichkeiten

Wer als Verband auf der Höhe der Zeit arbeiten will, sorgt mit dem Einsatz von Internet-Video für mehr Service und steigert seine Informationsleistungen. Mitglieder und Förderer können sich jederzeit ein umfassendes Bild über die Verbandsaktivitäten machen. Sie gewinnen neben fachlichem Wissen durch transparente Information an Vertrauen.

Daraus ergeben sich Marketing- und PR-Instrumente für:

- Veranstaltungspromotion
- Öffentlichkeitsarbeit
- Personalentwicklung
- Mitgliederwerbung und -bindung
- Nachhaltige Imageprägung

Darüber hinaus bietet Internet-Video Möglichkeiten für die Fortbildung der Mitglieder. Die Grenzen zum eLearning sind fließend.



Internet-Video Präsentationen bieten Sponsoren und Förderern eine dauerhafte und inhaltsnahe Plattform.

Welche zusätzlichen Leistungsmerkmale gibt es?

Über die Synchronisation der PowerPoint-Charts und Volltext-Suchfunktionen hinaus kann eine Internet-Video-Übertragung zur Werbung und zur Förderung des internen und externen Dialoges genutzt werden. Voraussetzung für eine erfolgreiche eMail-Promotion ist eine gut geführte Adressdatenbank, die Möglichkeiten zur Erstellung spezifischer Verteiler gibt. Eine Internet-Video-Übertragung ist immer ein guter Kommunikationsanlass, um über die Mitglieder hinaus auch Partner, Förderer und Freunde über aktuelle Geschehnisse im Verband zu informieren.

Mit einem angeschlossenen Forum lassen sich Diskussionen anregen und auch steuern, indem ein Moderator eingesetzt wird. Wenn dies in die Verbandskommunikation integriert ist, kann dadurch das Tagungsprogramm gestrafft werden — man konzentriert sich auf das Wesentliche, wenn die Mitglieder persönlich zusammentreffen. Die Ergebnisse aus der Onlinediskussion können zusammengefasst und auf der Tagung vorgetragen werden. Ein im Vorfeld produzierter Internet-Video-Beitrag kann auch die Grundlage für die Verabschiedung von Beschlüssen sein.

Zusammenfassung möglicher Features:

- Synchronisierte PowerPoint-Charts
- Einbindung von Illustrationen und Diagrammen
- Dokumente zum Download (Zusammenfassungen, Manuskripte)
- Fotogalerie
- Suchfunktion
- eMail Promotion (Ankündigung, Weiterempfehlung)
- Integriertes Gesprächsforum (Chat)



Vorabinformationen und Diskussionen im Internet können das Tagungsprogramm straffen und Grundlage für Beschlüsse sein.

Fazit

Internet-Video bietet Zusatznutzen, ist aber mit Aufwand verbunden. Man braucht Spezialisten, die mitdenken, um individuelle Lösungen anzubieten. Je gründlicher die Vorarbeit, desto besser die Umsetzung. Die Internet-Video-Dokumentation einer Veranstaltung ist ein Anfang.

Kontakt zur Autorin:
 Anja Zielke
 meta-fusion GmbH
 Telefon (0 2 21) 8 02 57 45
 Telefax (0 2 21) 8 87 56 57
 a.zielke@meta-fusion.com
 www.meta-fusion.com

(Erschienen in **Verbände**report 08/04, am 15.11.2004)

© **Verbände**report

(Nachdruck - auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Verlages)